

Prüfungsordnung Holzbau-Polier

Position Bemerkungen	Position PO	Originaltext	Vorgeschlagene Textänderung	Bemerkung	Angenommen	Abgelehnt	Argumentation HBCH
1	PO 1.21	Arbeitsgebiet Holzbau-Polierinnen und Holzbau-Polier leiten Holzbauprojekte vom Kundengespräch bis zum Projektabschluss.		Wo genau liegt die Schnittstelle zum Techniker?		X	Betriebsinterne Unterschiede: Eine Abgrenzung ist nicht Bestand der PO
2	PO 1.22	Handlungskompetenzen führen Beratungsgespräche, erstellen Vorausmasse, bereiten Offerten vor und bearbeiten Werkverträge		Schreibfehler	X		Wird angepasst.
3	PO 1.22	setzen Sicherheitskonzepte um und kontrollieren die ausgeführten Arbeiten		Bedingt die SiBe-Ausbildung		X	Der SIBE erstellt Konzepte, umsetzen und kontrollieren der Polier.
4	PO 1.22	führen Mitarbeitende operativ und stellen den Lernfortschritt der Lernenden sicher.		Bedingt die Berufsbildnerausbildung		X	Pro Betrieb ist nur 1 Person mit dem Berufsbilderkurs nötig.
5	PO 1.22	Holzbau-Polier zeichnen sich durch fundiertes Fachwissen in den Bereichen Materialkunde, Konstruktion, Statik, Bauphysik und Brandschutz aus		Siehe Bemerkungen unter Punkt 2.2 Wegleitung zur Prüfungsordnung		X	"fundiert" ist auf dieser Stufe angemessen.
6	PO 1.24	Holzbau-Polierinnen und Holzbau-Polier leisten ihren Beitrag, indem bei Neu- und Umbauten hohe Standards für das Wohnklima und die Lebensqualität eingehalten werden und qualitativ hochwertige Produkte eingesetzt werden		Könnte ersatzlos gestrichen werden, da der Entscheid über Standards sowie zu verwendende Materialien nicht Aufgabe des Poliers ist bzw. durch seinen Vorgesetzten und/oder Planer/Bauherr gefällt wird. (adm1)		X	Ähnliche Texte sind bei den Vorarbeiter und Meister ebenfalls in den Dokumenten. Die Einstufung entspricht wieder den Anforderungen der Handlungskompetenzen des Poliers (NQR Stufe 6) Die Texte sind proaktiv formuliert, da die Themen zukünftig immer schwerer gewichtet werden.
7	PO 2.41	Zusammensetzung der Prüfungskommission...		Vorschlag: Es wäre wünschenswert, wenn die Prüfungskommission zusätzlich zu den Fachvertretern mit jemandem aus dem pädagogisch/didaktischen Bereich (z.B. EHB?) erweitert würde.		X	Die Prüfungskommission und die Prüfungsexperten werden zukünftig verstärkt vom EHB geschult.
8	PO 2.51 a)			Prüfungskommission sollte eine unabhängige Prüfung von den Schulen (Lehrpersonen) sicherstellen. Es sollte nicht möglich sein das unterrichtende Personen Prüfungen schreiben, ebenso wenig wie experten die bei der Korrektur dabei sind, mit den Kandidaten zur Einsichtnahme kommen.	X		Die Bemerkung hat nichts mit 2.51 a) zu tun. Es ist in der PO Punkt 4.44 definiert und gelöst.

Prüfungsordnung Holzbau-Polier

Position Bemerkungen	Position PO	Originaltext	Vorgeschlagene Textänderung	Bemerkung	Argumenation HBCH	
					Angenommen	Abgelehnt
9	PO 3.31	...davon 1 Jahr Berufserfahrung in der Arbeitsvorbereitung...		Siehe Bemerkungen unter Wegleitung zur Prüfungsordnung	X	Siehe 3.2. a)
10	PO 4.44	Dozentinnen und Dozenten der vorbereitenden Kurse, Verwandte sowie gegenwärtige und frühere Vorgesetzte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kandidatin oder des Kandidaten treten bei der Prüfung als Expertinnen und Experten ...		Wie die Erfahrung zeigt, setzt sich das Expertenkorps mehrheitlich aus Ausbildnern zusammen. Dieser Passus würde das Expertenkorps massiv einschränken! Vorschlag: Die Prüfungsunterlagen enthalten nur noch einen Zahlencode pro Prüfkandidat, ohne seinen Vor- und Nachnamen. Damit wird für den Experten eine Wiedererkennung eines "eigenen" Kandidaten verunmöglicht.	X	Der genannte Abschnitt ist ein vorgegebener Gesetzestext vom SBFI, welcher nicht abgeändert werden kann. Alle unsere Vorschläge diesbezüglich wurden vom SBFI bereits abgelehnt.
11	PO 5.11	Projektteil 1 Die Aufgabe umfasst den ganzen Holzbau-Projekttablauf u.a. über Arbeitsvorbereitung, statische Dimensionierung, bauphysikalische Berechnungen, ...		Dieser Ausdruck ist nicht korrekt. Die statische Berechnung ergibt Schnittkräfte, die für die Dimensionierung verwendet werden. Was wird unter bauphysikalischen Berechnungen genau verstanden? Dieser Punkt enthält Gefahrenpotenzial!	X	Es ist fachlich nicht ganz korrekt ausgedruckt, aber in der Branche verständlich

Wegleitung zur PO Holzbau-Polier

Position Bemerkungen	Position WL	Originaltext	Vorgeschlagene Textänderung	Bemerkung	Angenommen		Argumentation HBCH
					Angenommen	Abgelehnt	
12	WL 2.2	setzen Sicherheitskonzepte um und kontrollieren die ausgeführten Arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • setzen Sicherheitskonzepte um • kontrollieren die ausgeführten Arbeiten 	Die beiden Punkte auseinandernehmen. Die Umsetzung des Sicherheitskonzepts bedingt die Ausbildung SiBe. (edd1)		X	Siehe PO punkt 3.
13	WL 2.2	Holzbau-Polierinnen und Holzbau-Polierere zeichnen sich durch fundiertes Fachwissen in den Bereichen Materialkunde, Konstruktion, Statik, Bauphysik und Brandschutz aus.		Wird hier wirklich fundiertes Wissen verlangt (Definition)? Das geht u.E. zu weit, z.B. bei Statik, Bauphysik und Brandschutz. Ein fundiertes Fachwissen wird u.E. von Fachspezialisten erwartet. (adm1)		X	"fundiert" ist auf dieser Stufe angemessen.
14	WL 3.1	... davon1 Jahr Berufserfahrung in der Arbeitsvorbereitung...		Voraussetzung soweit sinnvoll und nachvollziehbar. Aber wie wird dies genau überprüft? (wem1)	X		Siehe PO 3.2 a)
15	WL 3.3	Nachteilsausgleich für Menschen mit Behinderungen	Nachteilsausgleich	Der Begriff " Menschen mit Behinderungen" ist u.E. unnötig. (adm1)		X	Der genannte Abschnitt ist ein vorgegebener Gesetzestext vom SBF1, welcher nicht abgeändert werden kann. Alle unsere Vorschläge wurden bereits abgelehnt.
16	WL 4.2	b3: Brandschutzkonzept für kleine Objekte erstellen	b3: Brandschutzkonzept für kleine Objekte umsetzen	Siehe auch Prüfungsteil 2: Fachgespräch auf Seite 6 und Pos. 3.1, b3 auf Seite 7		X	Im Bezug auf "kleine Objekte" ist "erstellen" stufengerecht.
17	WL 4.2	Prüfungsteil 1: Grundlagen (schriftlich) Pos. 1.1 a6: Werkverträge bearbeiten		Ist das wirklich die Aufgabe für den Polier? Oder nicht eher für den Juristen?		X	Es ist im Verhältnis zu den Handlungskompetenzen und dem NQR stufengerecht.
18	WL 4.2	Prüfungsteil 1: Grundlagen (schriftlich) Pos. 1.5 e3: Nachkalkulation erstellen e4: Rechnungen vorbereiten		Sofern diese beiden Aufgaben dazu gehören, dann müssten logischerweise die Kalkulation ebenfalls aufgeführt werden.		X	Wer eine Nachkalkulation erstellt, muss verstehen, wie eine Kalkulation aufgebaut ist. Dies ist nicht Teil der Wegleitung. Diese Fähigkeit ist stufengerecht.

Wegleitung zur PO Holzbau-Polier

Position Bemerkungen	Position WL	Originaltext	Vorgeschlagene Textänderung	Bemerkung	Angenommen	Abgelehnt	Argumentation HBCH
19	WL 4.2	Prüfungsteil 1: Grundlagen (schriftlich) Pos. 1.6 f1: Lernfortschritt der Lernenden sicherstellen		Bedingt die Ausbildung Berufsbildner.		X	Er muss die Lernvorschritte sicherstellen und nicht Betreuen.
20	WL 4.2	Prüfungsteil 3: Projektteil 1 (schriftlich) Pos. 3.1 a4: Offerten vorbereiten	a4: Leistungsverzeichnis vorbereiten.			X	Das Leistungsverzeichnis ist ein Bestandteil der Offerte und Stufengerecht.
21	WL 4.4	Zulässige Hilfsmittel Schriftliche Prüfung: Die zulässigen Hilfsmittel werden von der Prüfungskommission vorgängig in schriftlicher Form abgegeben.	Zulässige Hilfsmittel Schriftliche Prüfung: Die Liste der zulässigen Hilfsmittel wird von der Prüfungskommission ein Jahr vor der Prüfung in schriftlicher Form abgegeben.	Die Liste der Hilfsmittel müsste 1 Jahr im Voraus bekannt sein. Dies ist insbesondere für uns als Ausbildungsstätte relevant.		X	Für den Lehrplan und den Unterricht sollten die Art der Hilfsmittel keine Rolle spielen. In der Regel werden die Hilfsmittel zusammen mit dem Prüfungsaufgebot bekannt gegeben. Die Hilfsmittel hängen von der Wahl der Fragestellung in der Prüfung ab.
22	WL 6	Anhang		Die Dokumente müssten sinngemäss angepasst werden. Bsp. 6.1 Handlungskompetenzbereiche und berufliche Handlungskompetenzen (Charta) e Ausführen von anspruchsvollen Holzbauarbeiten		X	Wird so einheitlich angepasst.
23	WL 6.1			Da stelle ich fest, dass der Polier solide IT-Kenntnisse hat, Massaufnahmen in 3D-CAD erstellt, ausgewertet, und einpflegt und BIM Schnittstellen kommuniziert. Dies Handlungskompetenz setzt voraus, dass das Zeichnen und Konstruieren wie in der Wegleitung unter 6.1 b5+b6 aufgeführt, auch ausgebildet und nicht nur geprüft wird.		X	PO & WL definieren die Prüfung und nicht die Ausbildung. Dafür sind die Schullehrpläne.

Wegleitung zur PO Holzbau-Polier

Position Bemerkungen	Position WL	Originaltext	Vorgeschlagene Textänderung	Bemerkung	Argumenation HBCH	
					Angenommen	Abgelehnt
24	WL a			<p>Beispielsweise sind in drei Handlungskompetenzbereichen Ausmasse (a2 Vorausmass, b7 Materialauszüge, e2 Ausmass erstellen). Die Handlungskompetenzbereiche wurden wie beim Zimmermann EFZ anhand des Bauablaufs gewählt. Für den Unterricht und die Prüfungen würde ich es wesentlich sinnvoller finden dies wie bei den Vorarbeitern zu gruppieren.</p> <p>Unterrichtsplanung (Abgrenzung) und die gestaltung der Prüfungen wird so bei den Polieren wesentlich schwieriger. Eine Handlungskompetenzorientierte Prüfung sollte ja nicht blos ein zusammenwürfeln von verschiedenen Aufgaben sein sondern ein zusammenhängendes Problem bearbeiten.</p>		<p>Der Unterricht wird in der PO & WL nicht tangiert. Die Prüfungskommission muss die Prüfung gemäss den Handlungskompetenzen sicherstellen, welche durch das EHB geschult werden.</p>
25	WL b			<p>Fachliche Themen wie Bauphysik und Statik sind fast ausschliesslich in den Handlungskompetenzen b5 und b6. Ist das wirklich für einen Polier genügend? Ich bin klar der Meinung nein, da sich viele poliere zum grössten teil mit Fachlichen Themen auf Baustellen auseinandersetzen. Gerade bei Umbauten ist bei weitem nicht immer ein Techniker involviert und gerade dort ist ein fundiertes Fachwissen sehr wichtig!</p>		<p>Bauphysik & Statik sind bei den Handlungskompetenzen aufgeführt. NQR 6 - ebenbüdig mit dem Techniker.</p>